

	<p>Objekt: Wismar: Stadt</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18282102</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Über dem Wismarer Wappenschild der Heilige Laurentius, in der Linken den Rost, in der Rechten einen Palmwedel. Am Ende der Umschrift das Münzmeisterzeichen Zainhaken (Simon Lüdemann).

Rückseite: Unter einer in die Umschrift ragenden Krone der Reichsadler, auf der Brust die Wertzahl 16.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 2.16 g; Durchmesser: 23 mm; Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1618
	wer	Simon Lüdemann (-19.07.1619)
	wo	Mecklenburg-Vorpommern
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Waren (Müritz)
Verkauft	wann	
	wer	Stavenhagen (Goldschmied)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	

	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	17. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Doppelschilling
- Heiliger
- Heraldik
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Silber
- Stadt

Literatur

- M. Kunzel, Die Münzen der Hansestadt Wismar 1359 bis 1854. Münzgeschichte und Geprägekatalog. Berliner Numismatische Forschungen Neue Folge 7 (1998) Nr. 142 D/c..